

# Hilfe bei Kopfschmerzen

Ansprechpartner im InnKlinikum Altötting und MVZ Mühldorf

**Mühldorf/Altötting.** Kopfschmerzen sind sehr häufig auftretende, aber meist ungefährliche Erkrankungen, die jedoch die Lebensqualität deutlich einschränken können. Bislang gab es für Kopfschmerzpatienten in der Region Inn-Salzach keine ausreichende Versorgung. Um diesem Mangel entgegenzuwirken, baut das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Mühldorf im Zusammenwirken mit dem InnKlinikum Altötting und Mühldorf den bestehenden Schwerpunkt „Kopfschmerz“ weiter aus. Das teilt das Krankenhausunternehmen mit.

Die stationäre Versorgung erfolgt hierbei in der Neurologie Altötting und die ambulante Versorgung im MVZ Mühldorf. In diesem Zusammenhang wurde das MVZ Mühldorf aktuell durch die Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft (DMKG) als Kopfschmerzschwerpunktpraxis (Level 1) zertifiziert, was die Qualität und Güte der Versorgung unterstreicht.



**Prof. Holger Rambold** ist Facharzt für Neurologie mit den Schwerpunkten Schwindelerkrankungen, neurologisch bedingte Sehstörungen und Kopfschmerzen. – F: Klinik

Im Rahmen der Schwerpunktbildung bei der Kopfschmerz-Behandlung ist auch eine Kooperation mit der Schmerztherapie des InnKlinikum unter Leitung von Dr. Hans-Helmut Gockel geplant, in welcher aktuell tagesklinische Angebote für Kopfschmerzpatienten an den Standorten Mühldorf und Haag aufgebaut werden.

Der Bereich Kopfschmerz wird durch Prof. Dr. Holger Rambold geleitet. Er ist Facharzt für Neurologie mit den Schwerpunkten Schwindelerkrankungen, neurologisch bedingte Sehstörungen und Kopfschmerzen. In seinen Fachgebieten gilt Prof. Rambold als national und international bekannter Experte. Er lehrt an der Universität Regensburg, hält regelmäßig Vorträge und veröffentlicht Beiträge in Zeitschriften und Büchern. Er ist unter anderem zertifizierter Kopfschmerzexperte der DMKG und im MVZ Mühldorf und in der Neurologie des InnKlinikum Altötting tätig.

„Die Zertifizierung des MVZ Mühldorf zur Kopfschmerzschwerpunktpraxis der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft ist ein weiterer Schritt, um die ambulante Versorgung der Patientinnen und Patienten in der Region zu verbessern“, teilt die Leitung des InnKlinikum Altötting und Mühldorf mit. – red